# Ciclabile Balmuccia-Alagna

**Kategorie:** Radwanderwege
**Titolo:** Balmuccia-Alagna-Radweg
**Wegbeschreibung:** GELBES SCHILD – NUMMER 1 auf GRÜNEM Feld
PARKEN – Auf der Provinzstraße 299 bei Balmuccia finden Sie das gelbe Radwegschild. Biegen Sie rechts ab und folgen Sie den gelben Schildern zum Schulparkplatz oder, wenn Sie weiter bergab fahren und durch einen kleinen Tunnel gehen, zum Parkplatz des Monrosa Canoeing and Rafting Center.
Von hier aus beginnt ein interessanter Wanderweg, der, nachdem Sie die Brücke über den Fluss Sesia überquert haben,

am Berghang entlangführt und einen malerischen Blick auf die darunterliegende Schlucht bietet. Nach einigen anspruchsvollen Anstiegen erreichen Sie die höchste Brücke. Nach Norden führt die Straße, die man überquert, zum Dorf Scopetta, das man über die SP 299 erreicht.

Von hier aus fährt man etwa 400 Meter auf die Landstraße und stößt auf den Radweg Muro di Scopa. Diesem Radweg folgend, überquert man ihn bei Scopa erneut.

Auf der Landstraße geht es zurück zum linken Ufer der Sesia.

Bis man die Eisenbrücke überquert, steigt man von hier aus auf einem anspruchsvollen, aber angenehmen Weg durch Kastanienwälder wieder an und steigt hinab zum Weiler Chioso und weiter nach Scopello. Ein etwa 1 km langes Stück Asphalt führt zum Beginn des breiten Weges, der bequem bis zum Ende der Straße führt. Dort erreicht man Piode am rechten Ufer der Sesia. Von hier aus gelangt man nach Durchquerung eines Lärchenwaldes zur Ponte di Quare.

Nach 100 Metern Richtung Rassa biegen Sie rechts auf die Asphaltstraße ab, die hinab in die Ebene führt und fast 2 km durch weite Wiesen und Weiden mit Vieh verläuft.

Sobald Sie Campertogno erreichen, lassen Sie den Fluss Sesia rechts liegen und folgen der Asphaltstraße hinauf zum hübschen Weiler Rusa. Von dort geht es zurück auf einem Waldweg nach Ponte di Quare. In Mollia folgen Sie dem sanften Hang, der von üppiger Vegetation gesäumt ist, bis Sie Otra Sesia erreichen.

Von hier aus nehmen Sie den neu angelegten Feldweg,

der in einen beeindruckenden Lärchenwald führt. Nach einigen anspruchsvollen, aber kurzen Anstiegen erreichen Sie die Brücke von Isolello. Über eine steile, aber breite Rampe gelangen Sie zur Fußgängerbrücke über die Sesia und somit zurück auf die linke orografische Seite des Flusses.

Weiter geht es auf einem breiten und gut befahrbaren Feldweg, der teilweise komplett mit Gras bewachsen ist, bis zum Weiler Balma di Riva Valdobbia. Von dort aus können Sie Ihre Wanderung ohne größere Schwierigkeiten fortsetzen. Bis zur kleinen Brücke, die uns nach der Überquerung auf den Ring führt. Dort weist uns die Beschilderung links vom letzten gelben Schild ins Zentrum von Alagna, wo wir die schönsten Aussichten genießen können.

Für alle, die nicht die gesamte 30 km lange Strecke zurücklegen möchten, besteht die Möglichkeit, in folgenden Orten in die Route einzusteigen:

Balmuccia (Start)

Scopa

Scopello

Piode

Campertogno

Mollia

Riva Valdobbia

Alagna (Ziel)

In diesen Orten und Sie  Folgen Sie dem gelben Radwegschild direkt an der SP 299.

Die einzelnen Abschnitte sind im Durchschnitt etwa 5 km lang.

Wir empfehlen allen das Tragen eines Schutzhelms.
**Etappen der Strecke und interessante Orte:**
auf 1200 Metern Höhe am Sesia Fluss und zu Füssen der Bergwand des Monte Rosa liegt Alagna, das letzte Dorf im Sesia Tal, das zum Schutzgebiet des Naturparks Alta Valsesia gehört, dem höchstgelegenen Park in Europa. Alten Walser Ursprungs ist die Bevölkerung von Alagna, die um das 13. Jahrhundert von Macugnana ins Sesiatal gelangte; noch heute hat das Dorf die architektonischen und strukturellen Merkmale dieser Zeiten bewahrt.

Riva Valdobbia ist die einzige Ortschaft im Tal, von der aus ein vollständiges Panorama des Monte Rosa geboten wird; die Pfarrkirche ist als Nationalmonument ausgewiesen, ihre Fassade ist vollständig mit der herrlichen Freskomalerei Das Jüngste Gericht verziert, die 1597 von Melchiorre d'Enrico geschaffen wurde.

Campertogno ist in der Geschichte des Sesiatals für seine Schulen der Holzschnitzerei und Holzskulpturen bekannt, viele Werke sind im kleinen Museum der religiösen Kunst neben der Pfarrkirche San Giacomo, eine der schönsten Kirchen im ganzen Sesia Tal, aufbewahrt.

Eine gastronomische Spezialität von grosser Bedeutung verdankt man hier der Käserei in Piode, deren Käse, vor allem der Toma-Käse, überall bekannt und geschätzt ist.

Scopello ist dank der Skianlagen in Mera und dem vermehrten Angebot von Gasthäusern und Gästezimmern der wichtigste Tourismusort im mittleren Tal.

Balmuccia liegt an den beiden Ufern des Sermenza, die durch eine Brücke miteinander verbunden sind. Hier, von Balmuccia aus, öffnet sich dem Blick das auch Valpiccola genannte Valsermenza.

Die Hl. Margherita Pfarrkirche wurde im 17. Jahrhundert errichtet; die Antonio Orgiazzi zugeschriebenen Werke in ihrem Innern sind einen Besuch wert. Im Oratorium des Ortsteils Guaifola, das  Antonio Abate und Antonio da Padova gewidmet ist, sind Gemälde des Avondo und Werke des Orgiazzi bewahrt.

Eine Kuriosität: in einem Gebiet, das von der Gemeinde Balmuccia bis zur Gemeinde Praton reicht, liegt der fast 300 Milionen Jahre alte Supervulcano fossile della Valsesia, einzigartig in seiner Art.

## Zusammenfassung

**Art des Fahrrads:** Mountain Bike
**Rundstrecke?:** Nein
**Höhenunterschied in Meter:** 626
**Empfohlener Zeitraum:** Vom Frühjahr bis zum Herbst
**Schwierigkeitsgrad:** Durchschnittlich
**Entfernung km:** 30.00
**Bodenbeschaffenheit:** Asphalt, Feldweg, Feldweg

## Zielpunkt-Adresse

**Adresse:** piazza Grober 1 - 13020 - Alagna Valsesia

## Weitere Daten

**Navigationssystemkoordinaten herunterladen:** Ja
**Sonstige Hinweise:** Für Informationen: ATL Valsesia Vercelli Tel. 0163.564404
**Codice di incorporamento Fatmap:** <iframe width="560" height="400" frameBorder="0" src="https://fatmap.com/routeid/135981/Ciclabile_Balmuccia-Alagna"></iframe>

## Links

## Links

https://www.gaiagps.com/public/ij6BlXbYQJs06sC47FF6EsFt/?layer=GaiaTopoRasterMeters

## Foto



